

Stellenausschreibung

Du suchst eine sinnvolle Tätigkeit, bei der du deine Fachkenntnisse und praktische Umsetzungskompetenz innerhalb eines motivierten, freundlichen und offenen Teams einsetzen kannst? Du willst Zukunft gestalten und etwas zur Verbesserung der Umwelt und zur nachhaltigen Entwicklung des Landes beitragen?

Willkommen im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität. Wir tragen Verantwortung für den Schutz des Menschen und seiner natürlichen Lebensgrundlagen. Ein gutes Klima, reine Luft, sauberes Wasser, fruchtbare Böden, die Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten sowie der Lebensräume – diese natürlichen Schätze gilt es auch für nachfolgende Generationen zu erhalten.

Hierzu benötigen wir Unterstützung und bieten zum 01.09.2025

einen Ausbildungsplatz im Beruf

Verwaltungsfachangestellte bzw. Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Verwaltungsfachangestellte sind in allen Bereichen der öffentlichen Verwaltung tätig. Bereits während der Ausbildung lernst du die interessanten Aufgaben kennen.

Du lernst den Aufbau der Verwaltung kennen, übst dich in fallbezogener Rechtsanwendung, erwirbst Rechtskenntnisse im allgemeinen und besonderen Verwaltungsrecht sowie im Personal-, Haushalts- und Rechnungswesen. Du wirst deine EDV-Kenntnisse vertiefen und die Aufbau- und Ablauforganisation des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität kennenlernen.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und erfolgt im dualen System (Berufsschule, Kommunales Studieninstitut in Mainz und praktische Ausbildung im Ministerium und in einer Kommunalbehörde). Da das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität eine Ausbildungskooperation mit dem Landesamt für Umwelt aufgebaut hat, erhältst du zusätzlich die Möglichkeit, im Landesamt für Umwelt eine Gaststation zu absolvieren. So lernst du in Deiner Ausbildung sowohl eine oberste Landesbehörde als auch eine obere Landesbehörde kennen: ein besonderes Angebot.

Weitere Informationen zu dem Ausbildungsberuf findest du im Internet unter <https://www.berufenet.arbeitsagentur.de/> oder <https://www.planet-beruf.de/>.

Das bieten wir:

- ein monatliches Ausbildungsentgelt nach dem Tarifvertrag für Auszubildende der Länder (TVA-L BBiG). Dieses unterliegt Änderungen am Tarifvertrag und beträgt derzeit:
 - im ersten Ausbildungsjahr: 1.086,82 Euro
 - im zweiten Ausbildungsjahr: 1.140,96 Euro
 - im dritten Ausbildungsjahr: 1.190,61 Euro
- eine einmalige Abschlussprämie in Höhe von 400,00 Euro bei erfolgreichem Ausbildungsabschluss
- nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sehr gute Übernahmechancen in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- eine zentrale Innenstadtlage und gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- einen Zuschuss zum Deutschlandticket als Jobticket
- einen Zuschuss zum Fernverkehrsticket
- eine individuelle Betreuung während der Ausbildung durch das Ausbildungsteam
- moderne Arbeitsbedingungen (elektronische Akte, EDV -Ausstattung)
- ein kollegiales, freundliches Team

Das bringst Du mit:

- Guter qualifizierter Sekundarabschluss I (mittlere Reife), Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife
- Gute Kenntnisse der deutschen Rechtschreibung
- Freude am Schreiben und an der Kommunikation
- Lern- und Leistungsbereitschaft sowie Zuverlässigkeit, Genauigkeit und Ausdauer
- Interesse an der öffentlichen Verwaltung, am politischen Geschehen, am Verwaltungshandeln und am Berufsbild des Verwaltungsfachangestellten in einer obersten Landesbehörde
- Teamfähigkeit und eine positive Einstellung

- eine gute Allgemeinbildung

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes ist das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung mit den folgenden Unterlagen: aussagekräftiges Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien der letzten beiden Zeugnisse, ggf. Nachweis der Schwerbehinderung. Deine Bewerbung richte bitte unter Angabe der **Kennziffer 49/2024** bis zum 09.02.2025 in möglichst einer PDF-Datei an bewerbung@mkuem.rlp.de. Gerne kannst du uns auch statt eines Fotos in den Bewerbungsunterlagen ein kurzes Vorstellungsvideo mitschicken. Das Video sollte maximal zwei Minuten lang sein. Insgesamt darf die Mail (inkl. der Bewerbungsunterlagen und des eventuellen Videos) nicht größer als 50 MB sein.

Für fachliche Rückfragen und bei Fragen zum Verfahren wende Dich gerne an das Personalreferat, hier Frau Elke Herzog (06131/16-2438) und Frau Meike Dreger (06131/16-5951).

Für nähere Informationen zur Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO klicke bitte: <https://s.rlp.de/Datenschutzhinweise>.